Objekt: Sardis

Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.unituebingen.de

Beschreibung

Umprägung von RPC I Nr. 2994. Datierung fraglich.

Vorderseite: Drusus und Germanicus mit Lorbeerkranz und Toga auf Amtsstuhl (sella curulis) nebeneinandersitzend nach l. Letzterer hält einen Krummstab (lituus) in der Rechten.

Rückseite: Eichenkranz. Umlaufend Beamtenname ΓΑΙΩ ΑΣΙΝΝΙΩ ΠΩΛΛΙΩΝΙ ΑΝΘΥΠΑΤΩ. [Randschrift auf vertiefter Ebene].

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 13.66 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 28-29 n. Chr.

wer

wo Sardis

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Germanicus

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Drusus (der Jüngere) (-0015-23)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Gaius Asinius Pollio

WO

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Lydia 252 Nr. 106-109 (dort Datierung 37-38 n. Chr.).
- Forrer, Slg. Weber 458 Nr. 6905 (dort Datierung 37-38 n. Chr.). Zu Beamtenname, Datierung und Zuordnung: RPC I S. 487 f..
- RPC I Nr. 2995.
- SNG Copenhagen Nr. 518 (dort Datierung 14-37 n. Chr.).
- SNG Tübingen Nr. 3808 (dieses Stück).